

# Gegenseitig bestehende Pflichten

## I. EG → MS

Art. 10 EGV:	Rücksichtnahme Essentialia der Verfassungen
Art. 6 Abs. 1 EUV	Kein Zentralismus Innere Struktur Prinzipiell Sache der MS Zurückhaltung (EuGH)
Art. 5 EUV	Begrenzte Ermächtigung
Art. 5 Abs. 1 EGV	
Art. 5 Abs. 2 EGV	Subsidiaritätsprinzip: Kompetenzausübungsschranke → Subsidiaritätsprotokoll
Art. 5 Abs. 3 EGV	Verhältnismäßigkeit Kompetenzausübungsschranke

## II. MS → EG

### Art. 10 EGV

Abs. 1 Handlungspflichten, Konkretisierungen z. B.

- ordnungsgemäße Umsetzung von Richtlinien (Art. 249 Abs. 3 EGV)
- Konsultationspflichten
- Einräumung des Vorrangs des EG-Rechts

Abs. 2 Unterlassungspflichten

Keine EG-Rechtswidrigen Maßnahmen einschließlich Gesetzen (einschließlich „bestätigenden“ Gesetzen)